

FLEISCH- UND PALMÖL KONSUM

ZIELE

Die Schüler*innen erkennen, dass der Konsum von Fleisch und palmöhlhaltigen Produkten ökologische und soziale Auswirkung hat. Sie können den Palmöl- und Fleischkonsum mit dem Rückgang der Regenwälder in Verbindung setzen und sich kritisch dazu positionieren. Sie erörtern Handlungsmöglichkeiten auf wirtschaftlicher, politischer und individueller Ebene.

LEHRPLANANBINDUNG

OS, Klassenstufe 8, Geographie, Lernbereich 3: „Beispiele der Raumnutzung des Doppelkontinents“

OS, Klassenstufe 10, Gemeinschaftskunde und Rechtserziehung, Wahlpflicht 2: „Chancen und Risiken der Globalisierung“

GY, Klassenstufe 9, Geographie, Lernbereich 2: „Lateinamerika“

GY, Jahrgangsstufe 11, Geographie, Grundkurs, Lernbereich 3: „Globale Disparitäten und Verflechtungen“

GY, Jahrgangsstufe 11, Geographie, Grundkurs, Lernbereich 4: „Ressourcen und ihre Nutzungen“

ZEITBEDARF

2 UE (90 min.)

MATERIAL UND PRAKTISCHE VORBEREITUNG

- Internetzugang
- Aufgaben für die Internetrecherche (s.u. in der „Durchführung“)

Kopieren Sie die Aufgaben für die Internetrecherche.

INHALTLICHE VORBEREITUNG

Prognosen aus dem "Fleischatlas 2018", den der BUND gemeinsam mit der Heinrich-Böll-Stiftung und Le Monde Diplomatique herausgibt, gehen davon aus, dass die weltweite Fleischproduktion bis Mitte dieses Jahrhunderts von 300 Millionen Tonnen auf mehr als 600

Millionen Tonnen steigen wird. vgl.:

https://www.bund.net/fileadmin/user_upload_bund/publikationen/massentierhaltung/massentierhaltung_fleischatlas_2018.pdf

Damit einhergehend wird sich auch die Sojaproduktion für Futtermittel zur Mästung der Schlachttiere nahezu verdoppeln (von 260 auf über 500 Millionen Tonnen). Neben der Sojaproduktion steigt weltweit auch die Palmölproduktion. Mit 68 Millionen Tonnen (2017) ist es das am meisten produzierte Pflanzenöl. Der steigende Futtermittel- und Palmölanbau hat schwerwiegende Folgen für Umwelt und Menschen.

DURCHFÜHRUNG

1. Schritt: Gruppeneinteilung

Teilen Sie die Klasse in Kleingruppen auf und geben Sie jeder Gruppe eine Kopie der Aufgaben. Es gibt zwei Themen: Fleisch und Palmöl. Jedes Thema kann beispielsweise von mindestens zwei Gruppen bearbeitet werden.

2. Schritt: Internetrecherche

Die Kleingruppen recherchieren die Informationen zu den Aufgaben im Internet und machen sich dabei Notizen.

3. Schritt: Plakaterstellung

Jede Kleingruppe erstellt ein Plakat mit den Informationen, die sie im Internet recherchiert hat. Ermuntern Sie die Schüler*innen, die Plakate kreativ zu gestalten: sie können Bilder ausdrucken oder selber malen, sie können Pappe, Buntpapier und Buntstifte benutzen.

4. Schritt: Präsentation

Die Kleingruppen präsentieren ihre Plakate dem Rest der Klasse.

Aufgaben “Gruppe Fleisch”:

1. Welcher Zusammenhang besteht zwischen Rinderhaltung und dem Regenwald?
2. Warum brauchen Rinder Soja und welche Rolle spielt der Anbau von Sojabohnen in der Abholzung von Regenwald?
3. Was sind die Folgen von Sojaanbau für die Natur und die Menschen, die im Regenwald leben?

4. Was haben Rinderhaltung und Klima miteinander zu tun? Welcher Zusammenhang besteht zwischen Kühen und Methan? Und welchen Effekt hat Methan auf den Klimawandel?
5. Habt ihr Ideen, wie ihr die Abholzung von Regenwald verhindern könntet?
6. Erstellt ein Poster mit all euren gesammelten Informationen und präsentiert es dem Rest der Klasse.

Aufgaben “Gruppe Palmöl”:

1. Was ist Palmöl? In welchen Produkten steckt Palmöl?
2. Welchen Zusammenhang gibt es zwischen Palmöl und dem Regenwald?
3. Was sind die Folgen der Palmölproduktion für die Natur und für die Menschen, die im Regenwald leben?
4. Welche Auswirkungen hat die Palmölproduktion auf das Klima?
5. Habt ihr Ideen, wie ihr die Abholzung von Regenwald verhindern könntet?
6. Erstellt ein Poster mit all euren gesammelten Informationen und präsentiert es dem Rest der Klasse.

5. Schritt - optional:

Sie können im Anschluss noch einen der beiden Schüler*innenfilme zum Thema Palmöl zeigen (Links s.u. unter “Filmtipps Palmöl”).

6. Schritt: Auswertung

Mögliche Fragen:

- Was war neu für euch? Was hat euch überrascht?
- Welche Möglichkeiten habt ihr, eure Konsummuster zu ändern? Sind diese realistisch? Was sind Hindernisse bzw. was würde euch helfen, euren Konsum anders zu gestalten?
- Welche „Macht“ haben Konsument*innen?
- Was müsste sich auch auf wirtschaftlicher und politischer Ebene ändern?
- Wie können wir politisch Einfluss nehmen?

KOMPETENZERWERB

ERKENNEN

Die Schüler*innen können im Internet selbständig Informationen zu den Auswirkungen des Fleischkonsums und Palmölkonsums recherchieren und in einer Präsentation darstellen. Sie können die weltweiten ökologischen und sozialen Auswirkungen des Fleisch- und Palmölkonsums erkennen.

BEWERTEN

Die Schüler*innen können Wertorientierungen bei wirtschaftlichen und politischen Entscheidungen nachvollziehen und sie eigenen Wertungen gegenüberstellen.

HANDELN

Die Schüler*innen können die eigene Mitverantwortung für den Erhalt der Natur und die Einhaltung der Menschenrechte – hier und in anderen Regionen der Welt – als ihre Aufgabe erkennen. Die Schüler*innen können Möglichkeiten benennen, wie sie selbst im Alltag im Kleinen zu globalen Problemlösungen beitragen können. Sie können die Chancen und Risiken ihrer Handlungsmöglichkeiten sowie die Wahrscheinlichkeit ihrer Umsetzung realistisch einschätzen.

WEITERBEARBEITUNG

In der Handreichung „Globale Umweltveränderungen“ finden Sie weitere Unterrichtsbeispiele, die verschiedene Aspekte der Regenwaldzerstörung und des Klimawandels aufgreifen.

HINTERGRUNDINFORMATIONEN FÜR LEHRKRÄFTE

Film über Sojaanbau in Paraguay:

David Bernet, Bettina Borgfeld: „Raising Resistance“, 85 Minuten, (2011)

Informationen und Grafiken zum Thema Fleischkonsum finden Sie im „Fleischatlas 2018“:

<http://www.bund.net/fleischatlas>

Filme über Palmöl:

- Inge Altemaier, Reinhard Hornung: „Fette Beute – Indonesiens Palmölwüste“, 45 Minuten, (2007)
- Inge Altemaier: "Fette Beute – Palmöl aus Indonesien", 5 Minuten, (2009):
<https://www.youtube.com/watch?v=RQoNa14IalI>
- Kurzfilm „Das grüne Gold“ von und für Schüler*innen, ca. 10 Minuten, (2011):
<https://www.youtube.com/watch?v=IO3N-L2VuvM>

Internetadressen mit Informationen zum Thema Palmöl:

- Rettet den Regenwald e.V.: <https://www.regenwald.org/themen/palmoel>
- Abenteuer Regenwald: <https://www.abenteuer-regenwald.de/bedrohungen/palmoel>
- Datenbank mit palmölfreien Produkten:
<http://www.umweltblick.de/index.php/branchen/produkte-ohne-palmoel>

Dieses Unterrichtsbeispiel kann kopiert und frei verwendet oder weitergegeben werden.